

# Pulsarlube OL8 (Biologisch abbaubares Öl)

## 1. HERSTELLERINFORMATIONEN

- 1) Produktname: Pulsarlube OL8 (Biologisch abbaubares Öl)
- 2) Empfohlener Chemikalieneinsatz und Einsatzbeschränkungen
  - A. Produktbeschreibung: Schmiermittel für den industriellen Einsatz
  - B. Einsatzbeschränkungen: Nicht verfügbar außer beabsichtigter Produkteinsatz
- 3) Kontaktdaten des Lieferanten

Pulsarlube GmbH	Telefonnummer zur Information
Silostrasse 31b	Tel.: +49 69 8700766 - 62 / - 63
65929 Frankfurt am Main,	Fax : +49 69 8700766 - 69
Duitsland	sales.eu@pulsarlube.com
Notrufnummer : +49 69 8700766 - 62 / - 63	

## 2. GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG

- 1) Gefahren- / Risikoeinstufung  
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.
- 2) Bestandteile der Etiketten einschließlich Sicherheitshinweise  
**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt**
  - **Piktogramm** : entfällt
  - **Signalwort** : entfällt
  - **Gefahren-/Risikohinweis** : entfällt
  - **Sicherheitshinweise**  
< Prävention >
  - < Reaktion >
  - < Lagerung >
  - < Entsorgung >

### Zusätzliche Angaben auf dem Etikett

Die Kennzeichnung mit EUH 210 darf entfallen, wenn das Produkt auch an die Breite Öffentlichkeit abgegeben wird

EUH208 Enthält Reaction products of 4-methyl-2-pentanol and diphosphorus pentasulfide, propoxylated, esterified with diphosphorus pentoxide, and salted by amines, C12-14-tert-alkyl. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

- 3) Sonstige Gefahren  
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung  
PBT: Nicht anwendbar.  
vPvB: Nicht anwendbar

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### **Chemische Charakterisierung: Gemische**

##### **Beschreibung**

Gemisch aus nicht kennzeichnungspflichtigen Stoffen nach CLP und / oder kennzeichnungspflichtigen Stoffen mit einem Anteil unterhalb der Berücksichtigungsgrenze nach CLP

**Gefährliche Inhaltsstoffe:** entfällt

##### **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Allgemeine Angaben**

Verunreinigte Kleidungsstücke wechseln  
Betroffene an die frische Luft bringen.  
Bei anhaltenden Beschwerden: Arzt aufsuchen.

**Nach Einatmen :** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

#### **Nach Verschlucken:**

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.  
Keine Neutralisationsversuche.  
Erbrechen vermeiden.

#### **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Magen-Darm-Beschwerden

#### **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### **Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

##### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasser im Vollstrahl

#### **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**PSDB (Produktsicherheitsdatenblatt)****Hinweise für die Brandbekämpfung**

Gefährdete Behälter mit Wasser-Sprühstrahl aus sicherer Entfernung kühlen.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**Besondere Schutzausrüstung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

**Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen.  
Auf Rückzündung achten.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Zündquellen fernhalten.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.  
Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

**7. Handhabung und Lagerung****Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).  
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Heißes Produkt entwickelt brennbare Dämpfe.

**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Lagerung:

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.  
Arzneimittel, Lebensmittel und Futtermittel einschließlich Zusatzstoffe

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Vor Frost schützen.  
Lagerung bei + 0 bis + 60 °C.

**Lagerklasse:** 10

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

**Spezifische Endanwendungen**

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

### Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung:

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.

Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.

### Atemschutz

Empfehlung bei unzureichender Belüftung und extensiven Gebrauch:

Es sind Vielzweck-Kombinations-Filter (US) oder Filtertyp ABEK (EN 14387) zu verwenden

Atemschutzgeräte und Komponenten müssen nach entsprechenden staatlichen Standards wie NIOHS (US) oder CEN (EU) geprüft und zugelassen sein.

### Handschutz:



**Empfehlung: Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)**

### Handschuhmaterial

#### Nitrilkautschuk

Chloroprenkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Empfohlener Wert für die Permeation: Level 6  $\geq$  480 min.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Zusätzlicher Hinweis: Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen, Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann. Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

### Augenschutz :



**Empfehlung: Schutzbrille nach EN 166:2001 verwenden**

### Körperschutz:

Undurchlässige Schutzkleidung

Rutschfeste Schuhe empfohlen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

a) Aggregatzustand	Flüssig. Gelb, Beige bis Dunkelblond.
b) Geruch	Geruchlos
c) Geruchsschwelle	Nicht bestimmt.
d) pH-Wert	Nicht bestimmt.
e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	<-9 °C
f) Siedebeginn und Siedebereich	Nicht bestimmt.
g) Flammpunkt	>250 °C
h) Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar..
j) Obere/untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen	Nicht bestimmt.
k) Dampfdruck	Nicht bestimmt.
l) Dampfdichte	Nicht bestimmt.
m) Relative Dichte	Nicht bestimmt.
n) Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	in Wasser : Nicht bzw. wenig mischbar.
o) Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	>5
p) Selbstentzündungstemperatur	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
q) Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt.
r) Viskosität	Kinematisch bei 40 °C: 460 mm <sup>2</sup> /s, V 100: 52,5 mm <sup>2</sup> /s
s) Explosive Eigenschaften	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Reaktivität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

### Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

### Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen oberhalb 60°C können zu einer verminderten Haltbarkeit des Produkts führen.

### Unverträgliche Materialien:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Entstehung entzündlicher Gase / Dämpfe bei Kontakt mit starken Oxidationsmitteln möglich.

## 11. Toxikologische Angaben

### Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Primäre Reizwirkung:****Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Kann bei wiederholtem Kontakt zu Hautreizung führen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Kann zu leichten Reizwirkungen an den Augen führen

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)****Keimzell-Mutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 12. Umweltbezogene Angaben

**Toxizität****Aquatische Toxizität:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Bioakkumulationspotenzial**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Mobilität im Boden**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

### 13. Hinweise zur Entsorgung

**Verfahren der Abfallbehandlung**
**Empfehlung:**

Muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Abfallschlüsselnummer:**

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

**Europäisches Abfallverzeichnis**

13 02 07\* | biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

**Ungereinigte Verpackungen:**
**Empfehlung:**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

### 14. Angaben zum Transport

**UN-Nummer**

ADR, ADN, IMDG, IATA\* entfällt

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt

**Transportgefahrenklassen**

ADR, ADN, IMDG, IATA

Klasse entfällt

**Verpackungsgruppe**

ADR, IMDG, IATA entfällt

**Umweltgefahren:**

**Marine pollutant:** Nein

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Nicht anwendbar.

**Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC- Code** Nicht anwendbar.

**UN "Model Regulation":** entfällt

### 15. Rechtsvorschriften

**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt

**Gefahrenpiktogramme** entfällt

**Signalwort** entfällt

**Gefahrenhinweise** entfällt

**Richtlinie 2012/18/EU**

**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Nationale Vorschriften:**

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

**Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

### 1) Datenquelle

- (1) Informationen des Chemikalienherstellers: SDS (SICHERHEITSDATENBLATT) Daten
- (2) Chem Guide CAS DataBase
- (3) Unternehmenslösung von Thomson Micromedex (<http://csi.micromedex.com>)
- (4) ECB-ESIS(Europäisches Chemikalien-Informationssystem)(<http://ecb.jrc.it/esis>)
- (5) ECOTOX Datenbank, EPA (<http://cfpub.epa.gov/ecotox>)
- (6) IUCLID Chemikalien-Datenblatt, EC-ECB
- (7) International Chemical Safety Cards (ICSC)(<http://www.nihs.go.jp/ICSC>)
- (8) TOXNET, U.S. National Library of Medicine(<http://toxnet.nlm.nih.gov>)
- (9) Die Chemikalien-Datenbank, Chemische Fakultät der University of Akron (<http://ull.chemistry.uakron.edu/erd>)
- (10) Korea Informationssystem für chemische Sicherheit, KISChem (<http://kischem.nier.go.kr>)
- (11) Chemisches Informationssystem (<http://ncis.nier.go.kr>)
- (12) Herstellerinformationen der Rohmaterialien des Fetts: PSDS (PRODUKT-SICHERHEITSDATENBLATT) Daten

2) Ersterstellung: 2020.05.14

3) 3) Anzahl Revisionen und letztes Revisionsdatum: Anzahl Revisionen 00  
 Letztes Revisionsdatum: 2020.05.14

### Weitere Informationen

*Pulsarlube hat durch Urheberrecht geschützte Produktdatenblätter angelegt, um Informationen über die unterschiedlichen Automatischen Schmiersysteme von Pulsarlube bereitzustellen. Wie aus dem vorstehenden Text hervorgeht, sind die automatischen Schmiersysteme von Pulsarlube Artikel, die bei normaler Nutzung nicht zu einer Exposition gefährlicher Chemikalien führen. Die im vorliegenden Dokument enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden im guten Glauben nur zur Information gegeben und es wird davon ausgegangen, dass sie zum Zeitpunkt der Zusammenstellung korrekt sind. Jedoch GEWÄHRLEISTET die Pulsarlube, Inc DIESE INFORMATIONEN WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIT UND LEHNT JEDE HAFTUNG AUFGRUND EINER BEZUGNAHME AB.*